Bilder aus einer anderen Dimension

Kunst aus dem Computer ist auf Großrechnern im Kommen. Daß es auch mit dem C 64 geht, zeigt dieses Programm.

Mit Hilfe einer einfachen Formel lassen sich die erstaunlichsten Grafiken erzeugen. Das Apfelmännchen, wie man diese Grafiken auch bezeichnet, wurde zuerst von dem Mathematiker Mandelbrot entdeckt. Das Apfelmännchen stellt einen Ausschnitt aus der Ebene der komplexen Zahlen dar. Die mathematischen Grundlagen dazu werden in Bild 1 erläutert.

Hinweise zum Abtippen. Tippen Sie das Maschinenprogramm (Listing 1) mit dem MSE ein und speichern Sie es unter dem Namen »APFELROUTINEN«. Dann geben Sie das Basic-Programm (Listing 2) mit dem Checksummer ein und speichern es ebenfalls. Die REM-Zahlen können weggelassen werden, da sie im Programm nicht angesprungen werden. Nach dem Starten des Basic-Programms wird das Maschinenprogramm automatisch nachgeladen. Außerdem werden die Zeiger für den Beginn der Variablen verändert. Wenn man eine Grafik geladen hat und erneut das Basic-Programm speichert, wird die Grafik daran angehängt.

Die Bedienung des Programms

Vom Menü aus lassen sich folgende Unterpunkte anwählen: **Neue Werte:** Hier können Sie die Grenzen für Realteil (linker/rechter Rand) und Imaginärteil (oberer/unterer Rand) der Zahlen (siehe Bild 1) eingeben, die Sie darstellen wollen. Das

= (Xmax - Xmin) / 159 = (Ymax - Ymin) / 199 DY CX = Xmin CY = Ymax Für Zeile = 0 bis 199 Für Spalte = 0 bis 39 Für 4 Punkte (= 1 Spalte = 1 Byte) Tiefe = 0 Xwert = 0 Ywert = 0 Xquad = 0 Yquad = 0 Solange (Tiefe kleiner Tiefemax) UND (Xquad + Yquad kleiner 8) Ywert = 2 * Xwert * Ywert - CY Xwert = Xquad - Yquad - CX Xquad = Xwert * Xwert Yquad = Ywert * Ywert = Tiefe + 1 Tiefemax erreicht ? Punktfarbe = 0 Punktfarbe (Tiefe MOD 3) + 1 CX = CX + DX4 Punkte setzen (1 Byte) CX = Xmin CY = CY - DY Bild 2. Struktogramm des Berechnungs-Algorithmus

Ausgangsbild aller Apfelmännchen finden Sie mit den Parametern: linker Rand -0.7, rechter Rand 2.1, unterer Rand -1, oberer Rand 1. Die maximale Tiefe bestimmt, nach wievielen Iterationen (Wiederholungen) abgebrochen wird. Es sind Werte von 5 bis 254 zugelassen. Je größer die Tiefe, desto mehr Details treten am Rand der Figur zutage. Beachten Sie aber, daß eine große Tiefe auch eine lange Rechenzeit bedeutet. Nach Eingabe der Tiefe werden Sie gefragt, ob die fertige Grafik auf Diskette gespeichert werden soll — zum Beispiel, wenn Sie den Computer über Nacht rechnen lassen. Falls Ihnen die Werte nicht gefallen sollten, können Sie jetzt noch mit dem Linkspfeil ins Menü zurück. Wenn Sie die Grafik speichern lassen, muß ein File-Namen eingegeben werden. Nach der letzten Eingabe beginnt der Aufbau des Bildes. Das Programm kann dann nur noch durch RUN/STOP-RESTORE abgebrochen werden. Natürlich kann eine abgebrochene Berechnung nach einem RUN gespeichert werden, zum Beispiel um später einen Ausschnitt zu berechnen. Denn statt die Grenzen als Zahlen einzugeben, können Sie auch einen Ausschnitt aus einem bereits bestehenden Bild berechnen lassen.

Ausschnitt: Am linken oberen Rand erscheint ein weißes Eck, mit dem Sie die linke obere Ecke des neuen Bildes markieren. Gesteuert wird es mit den Cursortasten, und fixiert mit der Space-Taste. Mit dem rechten unteren Eck wird genauso verfahren. Der Ausschnitt sollte ungefähr die Form des Bildschirms haben, da sonst die Grafik stark verzerrt wird. Mit der Eingabe der maximalen Tiefe geht es dann weiter wie bei der Eingabe von neuen Werten.

Bild ansehen: Unter diesem Menüpunkt können Sie sich eine fertige Grafik ansehen. Mit den Funktionstasten können Sie die Farben verändern. Zurück ins Menü geht es mit dem Linkspfeil.

Speichern: Ein fertiges Bild kann auf Diskette gespeichert werden. Dabei wird an den Filenamen die Endung ».pic« angehängt. Zusätzlich werden die Parameter des Bildes mit auf Diskette abgelegt.

Laden: Bilder von Diskette können unter Angabe des Namens von Diskette geladen werden. Die Endung ».pic« ist dabei nicht mitanzugeben. Nach Beendigung des Ladevorgangs werden die dem Ausschnitt entsprechenden Parameter angezeigt. Directory: Nach Aufruf dieser Funktion wird ein Verzeichnis al-

ler Bilder, die mit ».pic« enden, auf dem Bildschirm gelistet. **Effekt:** Durch zyklisches Vertauschen der Farbwerte entsteht der Eindruck eines bewegten Bildes. Auch hier können Sie die Farben mit den Funktionstasten verändern. Ins Menü zurück kommt man wieder mit dem Linkspfeil.

Programmbeschreibung

Die wesentlichen Routinen sind im Maschinenprogramm enthalten, das den Bereich von \$C800 bis \$CB1E belegt. Es gibt folgende Einsprungadressen:

| Adresse | Varia- ble | Routine | Funktion der Routine |
|---------|---------------|----------|--|
| 51200 | | USRIN | übergibt Werte an Maschi- nenprogramm |
| 51207 | | USROUT | übergibt Werte an Basic |
| 51214 | M1 | MULTION | Grafik einschalten |
| 51217 | MO | MULTIOFF | Grafik ausschalten |
| 51220 | SC | SETCOL | Farben setzen |
| 51223 | BG | BEGIN | Berechnen der Grafik |
| 51226 | SA | SAVEPIC | Bild speichern |
| 51229 | LO | LOADPIC | Bild laden |
| 51232 | CL | CLRSCR | Grafikbildschirm löschen |

Die Adressen der Variablen, die im Assemblerprogramm verwendet werden, können Sie dem Source-Code (Listing 3) entnehmen. Für die Arithmetik des Berechnungsteils werden die Routinen des Basic-Interpreters benutzt. Der Berechnungsteil des Maschinenprogramms folgt dem Algorithmus des Strukto-



gramms (Bild 2). Das Basic-Programm enthält folgende Unterprogramme:

| Ab Zeile | Funktion |
|----------|---------------------|
| 1000 | Fingahe neuer Werte |

| 1000 | Eingabe neuer Werte |
|------|---------------------|
| 2000 | Ausschnitt |
| 3000 | Grafik ansehen |
| 4000 | Bild speichern |
| 5000 | Bild laden |
| 5500 | Directory |
| 7000 | Bewegungseffekt |

Die Übergabe der Werte für die Ränder an das Assemblerprogramm erfolgt über die USR-Funktion. Dabei werden die Zahlen von Basic aus in den Fließkomma-Akku geschrieben. Eine kurze Unterroutine speichert die Zahlen dann an ihre richtige Adresse. Dazu wird von Basic aus direkt in das Maschinenprogramm die jeweilige Adresse gePOKEt (Variable XI, XA, YI, YA). Auf ähnliche Weise werden auch die Parameter eines geladenen Bildes an Basic übergeben.

Die Demo-Bilder

Die Demo-Bilder sind auf der Programmservice-Diskette enthalten. Sie können diese laden und gleich mit der Erstellung eines Ausschnitts beginnen. Wir hoffen, daß die Beispielbilder Sie ein wenig auf den Geschmack gebracht haben und wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer Entdeckungsfahrt durch die unendlichen Weiten der Mathematik.

(Gerhard Pehland/og)

Eine komplexe Zahl besteht aus zwei Zahlen, dem Realund dem Imaginärteil. Bei diesem Programm werden die beiden Anteile durch die X- und Y-Koordinate auf dem Grafikbildschirm repräsentiert. Das heißt die Koordinaten jedes Punktes auf dem Bildschirm stehen für eine komplexe Zahl, die im folgenden »C« genannt wird.

Wie entstehen nun diese fantastischen Grafiken?

Es beginnt mit der komplexen Zahl O. Davon wird die Zahl C abgezogen. Es ergibt sich eine neue komplexe Zahl, die jetzt quadriert wird. Vom Ergebnis wird wieder C abgezogen, dann quadriert und so weiter. Dabei entsteht eine Folge von Zahlen, die eine merkwürdige Eigenschaft hat: Für manche Werte von C ergibt sich, daß die Elemente der Folge immer kleiner werden, bei anderen Werten steigt sie schnell an. Dazwischen gibt es aber Werte, bei denen die Folge lange unschlüssig hin und her pendelt, bis sie steigt oder fällt. Die Farbe eines Punktes auf dem Bildschirm wird bestimmt, indem man den dazugehörigen Wert C in die Folge einsetzt und so lange immer wieder abzieht und quadriert, bis die Elemente der Folge eine gewisse Grenze überschreiten. Aus der Anzahl der Iterationen ergibt sich die Farbe des entsprechenden Punktes. Natürlich muß man die Berechnung irgendwann beenden. Das geschieht zum einen, wenn die Folge das Grenzkriterium überschrit-

ten hat, oder wenn die maximale Tiefe erreicht ist. Führt man diese Berechnungen für alle Punkte des Bildschirms durch, entstehen typische Grafiken (siehe Seite 169). Das Struktogramm (Bild 2) zeigt Ihnen den genauen Ablauf und die verwendeten Formeln. Die Bedeutung der Variablen können Sie dem Source-Code (Listing 3) entnehmen. Ein typisches Beispiel ist das Ausgangsbild mit den oben angegebenen Werten. In der Bildschirmmitte liegen die Werte von C, bei denen die Folge sofort sinkt. Ganz außen steigt die Folge schnell an. Interessant ist die Grenzschicht dazwischen. Hier gibt es die bizarrsten Muster, die Sie mit »Ausschnitt« (siehe Text) herausvergrößern können. Bei der Vergrößerung zeigt sich eine weitere Eigenschaft dieser Bilder: Am Rande des großen Apfelmännchens sitzen nämlich noch unzählige weitere, kleinere Männchen, auf denen noch kleinere Figuren sitzen. Diese Eigenschaft wird Selbstähnlichkeit genannt. Aber auch andere Muster tauchen immer wieder auf, mal größer, mal kleiner,

Zum Schluß noch ein Wort zur Rechenzeit: Obwohl die Berechnungsroutine in Assembler geschrieben ist, muß man auf die fertige Grafik manchmal bis zu 8 (acht!) Stunden warten, da ja für 32 000 Punkte bis zu 250mal quadriert, subtrahiert und verglichen wird.

Bild 1. Die mathematischen Grundlagen

| F | ROGRAMM | : | APF | ELR | оит | INE | N | CBI | 00 | CB1E | C8FØ | : | 00 | CE | CB | CØ | 04 | DØ | 02 | AØ | B2 | 1 | CAØ8 | : | 20 | 50 | B8 | 20 | B4 | BF | A2 | 80 | 57 |
|---|---------|-------|---------|--------|--|--------|----------------|---------|------|----------|------|---|------|----|----|-------|----------|-------|-------|----|----------|---|-------------|-----|----------|--------|--------|-------------|---------|---------|-------|-------|----------|
| | | | | | | | | - | | | CSFS | : | Ø1 | E8 | DØ | F2 | 60 | AD | 16 | DØ | 6D | 1 | CAIØ | : | AØ | CF | 20 | D4 | BB | AØ | 00 | A9 | 4F |
| | | | | | | | | | | | C900 | : | 29 | EF | BD | 16 | DØ | AD | 11 | DØ | A7 | 1 | CA18 | : | F7 | 20 | A2 | BB | AØ | 00 | A9 | 57 | 9F |
| | | | | | | | | | | | C908 | : | 29 | DF | BD | 11 | DØ | AD | 18 | DØ | 23 | 1 | CA20 | : | 20 | 50 | 88 | A9 | 40 | AØ | CF | 20 | 54 |
| | | | | | | | | | | | C910 | : | 29 | F7 | 8D | 18 | DØ | A9 | ØC | BD | 41 | ı | CA28 | : | 50 | 88 | 20 | B4 | BF | A2 | 70 | AØ | 87 |
| | C800 : | | | | | | | | | 80 | C918 | | | | | | | | | | DE | L | CA3Ø | : | CF | 20 | D4 | BB | 4C | AØ | C9 | ØE | C9 |
| | C808 : | | | | | | | | | 3E | C920 | | | | | | | | | | 98 | 1 | CA38 | : | 02 | CF | ØE | 02 | CF | ØD | 02 | CF | F3 |
| | C810 : | | 12117 | 100 | 7 | 100 | | | | 21 | C928 | | | | | | | | | | EØ | ı | CA40 | : | BD | 02 | CF | A9 | 40 | AØ | CF | 20 | 80 |
| | C818 : | | | | | | | | | EF | C93Ø | | | | | | | | | | 34 | L | CA48 | : | A2 | BB | A9 | 90 | AØ | CF | 20 | 67 | 1C |
| | C820 : | | | | | | | | | 4E | C938 | | | | | | | | | | E4 | ı | CA50 | : | B8 | A2 | 40 | AØ | CF | 20 | D4 | BB | 46 |
| | C828 : | | | | | | | | | 4F | C940 | | | | | | | | | | 24 | ı | CA58 | : | EE | 03 | CF | AD | 03 | CF | 29 | 03 | CB |
| | C830 : | 100 | 7 | | - | | | | | FF | C948 | | | | | | | | | | C2 | L | CA60 | : | FØ | 03 | 4C | 90 | C9 | 8D | 03 | CF | AC |
| | C838 : | | | | | | | | | 14 | C950 | | | | | | | | | | 1 D | ı | CA68 | | | | 272711 | | 0.10 | | | 100 | B2 |
| | C840 : | | | | | | | | | AC | C958 | | | | | | | | | | BE | 1 | CA7Ø | | | | | | | | | 17.00 | AØ |
| | C848 : | 100 | 740000 | | - | | | 100 | - | 9C | C960 | | | | | - | | | | | 6D | ı | CA78 | | | | | | | | | _ | 2E |
| | C850 : | | | | A 1 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 | 23727 | | | 0.00 | A7 | C968 | | | | | | | | | | 1 D | 1 | CABØ | | | 100000 | 3 | | - | | | 2000 | 40 |
| | C858 : | | | | | | | | | 56 | C970 | | | | | | | | | | 97 | L | CA88 | | | | | (2.7 to 2.7 | | 1000 | 7/31 | 170 | 57 |
| | C840 : | | | | | | | 1000 | | 85 | C978 | | | | | | | | | | 3F | ı | CA90 | | 500 ST 1 | | | 3.57 | 1000 | - | 77.77 | 100 | 4B |
| | C868 : | | | | | | | | | A1 | C98Ø | | | | | | | | | | 9A | 1 | CA98 | | | | | | | | | | 05 |
| | C870 : | | | | | | | | | 75 | C988 | | | | | | | | | | D4 | ı | CAAØ | | | | | 10000 | 1717 | | | | C5 |
| | C878 : | | | | | | | | | 35 | C990 | | | | | | | | | | 62 | ı | CAA8 | | | | | | | | | | EC |
| | C880 : | | | | | | OF CAR | 100 | | 80 | C998 | | | | | | | | | | DB | 1 | CABØ | | | | | | | | | | 8F |
| | C890 : | 10.50 | 7,01,00 | | 1000000 | 1 | | 117000 | | 07 | C9AØ | | | | | | | | | | B8 | 1 | CABB | | | | | | | | | | C9 |
| | C898 : | | | | | | | | | 8E 52 | C9A8 | | | | | | | 1.7.2 | | | 1B | ı | CACØ | | | | | | | | | | 09 |
| | C8AØ : | | | | | | | | | FD | C988 | | | | | | | | | | ØD | ı | CACE | | | | | | | | 100 | 50000 | 8E |
| | CBA8 : | | | | | | | | | ØB | C9CØ | | | | | | | | | | Ø2 4F | ı | CADØ | | | | | | | 1000 | 1000 | | B4 |
| | C8BØ : | - | 1000 | | | | | | - | 00 | C9C8 | | | | | | | | = 770 | | 88 | ı | CAD8 | | | | | | | | | | 7D |
| | CBB8 : | | | | | | | | | 8E | C9DØ | | | | | | | | 10000 | 1 | CC | ı | CAEB | | | | | | | | | | 4B |
| | CBCØ : | | | | | | O THE STATE OF | | | 50 | C9D8 | | | | | | - | | | | 38 | ı | CAFØ | | 1000 | 1 | | 1000 | | TELEVIC | | 100 | 6F BC |
| | C8C8 : | | | | | | 100 | | | 60 | C9EØ | | | | | | | | | | 4B | 1 | CAFB | 7.7 | 2000 | - | | | - | | 7. | | 200 |
| | CBDØ : | | | 500000 | 100000 | 150276 | | 1000000 | | 19 | C9E8 | | | | | | | | | | 05 | ı | CBØØ | | | | | | | | | | EA 47 |
| | CBD8 : | | | | | | | | | B1 | C9FØ | | | | | | | | | | 55 | 1 | CB08 | | | | | | | | | 1 | A4 |
| | CBEØ : | | | | | | | | | F3 | C9F8 | | | | | 13356 | | | | | 62 | 1 | CB1Ø | | | - | 1777 | | - | - | | | 02 |
| | CBE8 : | | | | | | | | | D2 | CAØØ | | 1000 | | | 100 | TOTAL DE | | - | | 97 | 1 | CB18 | | | | | | - 77.77 | | 200 | | 20 |
| | | | | | | | | ,,, | | | CHUB | | . 0 | 22 | 20 | GI | 117 | 20 | HIN | LI | 77 | 1 | CDIG | • | OW | OB | CE | ماد | 90 | SE | TA | L.L. | 20 |

Listing 1. Maschinenprogramm zu »Apfelmännchen«. Bitte mit dem MSE eingeben.

| 10 REM ****************** | <060> | 2080 POKE VC+21,1:Q\$="" | <254> |
|--|--|--|----------------|
| 15 REM * * | <064> | 2090 GET A\$: IF A\$=""THEN 2090 | <143> |
| 20 REM * APFELMAENNCHEN * | < 051 > | 2095 IF A\$=Q\$THEN SP=3 | <203> |
| 30 REM * BY * | <134> | 2100 IF A\$="+"THEN POKE VC+21,0:SYS MO:RET | |
| 40 REM * GERHARD PEHLAND * | <145> | URN | <144> |
| 41 REM * * | <090> | 2110 IF A\$="{DOWN}"AND PY<249 THEN PY=PY+S | |
| 43 REM * MARKGRAFENSTR.64 * | <245> | P:GOTO 2160 | <008> |
| 44 REM * 8000 MUENCHEN 82 * | <223> | 2130 IF A\$="{UP}"AND PY>50 THEN PY=PY-SP:G | |
| 46 REM * | <095> | OTO 2160 | <009> |
| 50 REM ******************** | <100> | 2140 IF A\$="(RIGHT)"AND PX<342 THEN PX=PX+ | 2000 |
| 60 POKE 53280,11:POKE 53281,12:PRINT CHR\$(| | SP:GOTO 2160 | <157> |
| 14) " (CLR, BLACK, 3DOWN, 14SPACE) MOMENT" | | 2150 IF A\$="{LEFT}"AND PX>24 THEN PX=PX-SP | |
| 70 IF A=0 THEN A=1:LOAD"APFELROUTINEN",8,1 | | :GOTO 2160 | <170> |
| 90 POKE 45,10:POKE 46,65:CLR | <013> | | <083> |
| 100 C8=200:XI=64:XA=69:YI=74:YA=79:TM=84+3 | PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PAR | 2160 IF PX<256 THEN POKE VC,PX:POKE VC+16, | (000) |
| *4096+15*256: BN=49152+15*256+160 | <012> | 0:GOTO 2210 | <222> |
| 120 M1=51214:M0=M1+3:SC=M0+3:BG=SC+3:SA=BG | | | <104> |
| +3:L0=SA+3:CL=L0+3 | <168> | [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] [2] | <175> |
| 130 C0=CL+3:C1=C0+1:C2=C1+1:C3=C2+1 | <163> | | <105> |
| 140 POKE 785,7:POKE 786,C8:REM USRVEKTOR 150 VC=53248 | <180> | | <174> |
| | <099> | | <241> |
| 151 POKE 51208,XI:LI=USR(0) 152 POKE 51208,XA:RE=USR(0) | <145> | | <246> |
| 153 POKE 51208, YI: UN=USR(0) | <082> | 2250 POKE VC+2,PX-256:POKE VC+16,PEEK(VC+1 6)OR 2:POKE VC+3,PY:POKE VC+21,3:Q\$=" | |
| 154 POKE 51208, YA: OB=USR(Ø) | <198> | | <059> |
| 155 POKE 785,0 | <197> <254> | | <077> |
| 160 FOR I=832 TO 894:READ X:POKE I,X:NEXT | <244> | | <137> |
| 170 FOR I=896 TO 958:READ X:POKE I,X:NEXT | <148> | 2290 IF A\$="+"THEN POKE VC+21,0:SYS MO:RET | 113// |
| 200 PRINT" (CLR, 2DOWN) "TAB (10) "**** MENUE * | 1140/ | | <078> |
| ***" | <015> | 2300 IF A\$="{DOWN}"AND PY<229 THEN PY=PY+S | .0.0/ |
| 220 PRINT" (2DOWN) "TAB (10) " (1) (2SPACE) NEUE | 10137 | | <069> |
| WERTE" | <183> | 2310 IF A\$="{UP}"AND PY>IY-18 THEN PY=PY-S | |
| 240 PRINT" (DOWN) "TAB (10) " (2) (25PACE) BUSSCH | 11007 | | <118> |
| NITT" | <159> | 2320 IF A\$="(RIGHT)"AND PX<320 THEN PX=PX+ | ,,,,,, |
| 260 PRINT" (DOWN) "TAB (10) " (3) (2SPACE) BILD A | (02)(23)(33)(00)(00)(0) | | <209> |
| NSEHEN" | <183> | 2330 IF A\$="{LEFT}"AND PX>IX-20 THEN PX=PX | |
| 280 PRINT" (DOWN) "TAB (10) " (4) (2SPACE) SPEICH | | | <169> |
| ERN | <140> | | <030> |
| 300 PRINT" (DOWN) "TAB (10) " (5) (2SPACE) LADEN" | | 2350 IF PX<256 THEN POKE VC+2,PX:POKE VC+1 | |
| 310 PRINT" (DOWN) "TAB(10) "(6) (2SPACE) BIRECT | | | <071> |
| ORY | <075> | 2400 POKE VC+2, PX-256: POKE VC+16, PEEK (VC+1 | |
| 315 PRINT" (DOWN) "TAB (10) " (7) {2SPACE} EFFEKT | | | <245> |
| 320 PRINT" (3DOWN) "TAB(10) " MAS DARFS SEIN (2 | | | <249> |
| SPACE)?" | <141> | - THE STREET | <046> |
| 340 GET A\$:IF A\$<"1" OR A\$>"7" THEN 340 | <014> | 2420 GOTO 2280 | <115> |
| 360 ON VAL(A\$) GOSUB 1000,2000,3000,4000,5 | | 2440 RE=LI+(PX-1)*DX | <203> |
| 000,5500,7000 | <234> | 2450 LI=LI+(IX-24)*DX | < 047> |
| 380 GOTO 200 | <062> | 2460 UN=OB-(PY-30)*DY | <071> |
| 990 REM NEUE WERTE | <242> | 2470 OB=OB-(IY-50)*DY | <235> |
| 1000 PRINT" (CLR, DOWN) *** NEUE (SHIFT-SPACE) | | 2520 POKE VC+21,0:SYS M0 | <233> |
| HERTE *** (DOWN)" | <081> | 2530 PRINT" (CLR, DOWN) *** AUSSCHNITT ***" | <218> |
| 1020 INPUT" (DOWN) LINKER RAND (2SPACE)"; LI | <247> | 2540 PRINT" (DOWN) LINKER BAND (2SPACE): "; LI | <106> |
| 1040 INPUT" (DOWN) RECHTER BAND "; RE | <072> | 2550 PRINT"(DOWN) RECHTER RAND :"; RE | <205> |
| 1060 INPUT" (DOWN) UNTERER BAND "; UN | <212> | 2560 PRINT" (DOWN) UNTERER RAND :"; UN | <165> |
| 1080 INPUT" (DOWN) DBERER BAND (2SPACE)"; OB | <063> | | <126> |
| 1100 INPUT" (2DOWN) MAXIMALE TIEFE "; TM% | <072> | 2580 GOTO 1100 | <252> |
| 1110 IF TM%<5 OR TM%>254 THEN 1100 | <251> | 2990 REM ANSEHEN | <176> |
| 1120 PRINT"(DOWN) ERTIGES BILD SPEICHERN ? | Note the Control of t | | <073> |
| "; | <039> | 3010 PRINT" (DOWN) FARBEN = FUNKTIONSTASTEN" | |
| 1130 GET A\$: IF A\$<>"J"AND A\$<>"N"AND A\$<>" | | | <099> |
| ←"THEN 1130 | <106> | | <001> |
| 1135 IF A\$="+"THEN RETURN | <041> | | <160> |
| 1140 PRINT A\$:IF A\$="J"THEN INPUT" (DOWN) NA | (107) | | <237> |
| ME DES BILDES "; NB\$ | <193> | | <115> |
| 1141 SYS CL:POKE 51201,XI:US=USR(LI) | <040> | 3055 IF A\$="+" THEN SYS MO:RETURN | <078> |
| 1142 POKE 51201, XA: US=USR(RE) | <164> | 3060 IF A\$="(F1)"THEN POKE C0, (PEEK(C0)+1) | /100: |
| 1143 POKE 51201, YI: US=USR(UN) | <241> | | <188> |
| 1144 POKE 51201, YA: US=USR(OB) | <150> | 3070 IF A\$="(F3)"THEN POKE C1, (PEEK(C1)+1) | (004) |
| 1145 POKE TM,TM% 1150 SYS BG | <186> <134> | | <091> |
| 1160 IF A\$="J"THEN 4020 | <248> | 3080 IF A\$="(F5)"THEN POKE C2, (PEEK(C2)+1) | /DE15 |
| 1200 RETURN | (242) | | <251> |
| 1990 REM AUSSCHNITT | <064> | 3090 IF A\$="(F7)"THEN POKE C3, (PEEK(C3)+1) AND 15:SYS SC | /154× |
| 2000 PRINT"(CLR,DOWN)*** RUSSCHWITT ***" | <196> | | <154> |
| 2005 PRINT" (DOWN) BEWEGUNG MIT CURSORTASTEN | 100000 | | <168> <185> |
| " | <217> | FOR EACH AND ADMINISTRATION OF THE PROPERTY OF | <231> |
| 2010 PRINT" (DOWN) MARKIEREN MIT (SPRCE)" | <@33> | | <086> |
| 2015 PRINT" (DOWN) ZURUECK MIT '+'" | <110> | 4020 IF LEN(NB\$)>12 THEN NB\$=LEFT\$(NB\$,12) | |
| 2017 PRINT" (DOWN) WEITER MIT JASTE" | <011> | 100 CO | <244> |
| 2020 POKE 198,0:WAIT 198,1:GET A\$ | <166> | THE ME IN THE WORLD IN THE TRANSPORT OF THE PROPERTY OF THE PR | <178> |
| 2030 DX=(RE-LI)/319:DY=(OB-UN)/199 | <036> | | <019> |
| 2040 SYS M1:POKE 2040,13:POKE 2041,14 | <173> | | <004> |
| 2050 PX=24:PY=50 | <040> | TO MENTAL AND | (203) |
| 2060 POKE VC,PX:POKE VC+1,PY | <093> | 4080 SYS SA | <054> |
| 2070 POKE VC+39,1:POKE VC+40,1 | <054> | 4090 OPEN 1,8,15:INPUT#1,A,B\$,C,D:CLOSE 1 | |
| Listing 2. Den Basic-Teil geben Sie mit dem Che | | ein. Beachten Sie dazu die Hinweise auf Seite 54. | |
| I bon bacio ion goberi die nin delli dile | o.coaminer | onn bodomen die daza die i illiweise auf Selle 54. | • |

82 **3333**

```
4100 PRINT" (DOWN)"; A; B$
                                                 (173)
                                                           5650 F$=F$+X$
                                                                                                            <105>
4110 WAIT 198,1:POKE 198,0:RETURN
                                                 <243>
                                                           5660 NEXT
                                                                                                            (082)
4990 REM LADEN
                                                 < 088>
                                                           5670
                                                                IF RIGHT$(F$,4)=".PIC"THEN PRINT F$
                                                                                                            <194>
5000 PRINT" (CLR, DOWN) *** LADEN ***"
                                                 <081>
                                                           5690 NEXT
                                                                                                            <112>
5010 INPUT" (DOWN) NAME DES BILDES"; NB$
                                                 <070>
                                                                IF TT<>0 THEN 5530
                                                           5700
                                                                                                            <000>
     IF LEN(NB$)>12 THEN NB$=LEFT$(NB$,12)
                                                 (229)
                                                           5710 CLOSE 15:CLOSE 10
                                                                                                            <015>
5030 NB$=NB$+".PIC"
                                                 (228)
                                                           5720 WAIT 198,1:POKE 198,0:RETURN
                                                                                                            < 073>
5040 FOR I=0 TO LEN(NB$)-1
                                                 <162>
                                                           6000 REM SPRITES
                                                                                                            < 0144>
5050 POKE BN+I, ASC (MID$ (NB$, I+1,1))
                                                 <003>
                                                                 DATA 255,255,255,192,0,0,192,0,0,192,
                                                           6010
5060 NEXT
                                                 <244>
                                                                 0.0
                                                                                                            <232>
5070 POKE BN+16, LEN(NB$)
                                                 <187>
                                                                 DATA 192,0,0,192,0,0,192,0,0,192,0,0
                                                                                                            <020>
                                                           6030 DATA 192,0,0,192,0,0,192,0,0,192,0,0
6040 DATA 192,0,0,192,0,0,192,0,0,192,0,0
5080 SYS LO
                                                 <206>
                                                                                                            < 030>
5090 OPEN 1,8,15:INPUT#1,A,B$,C,D:CLOSE 1 5100 PRINT"(DOWN)";A;B$
                                                 <010>
                                                                                                            < 01401>
                                                                 DATA 192,0,0,192,0,0,192,0,0,192,0,0,
                                                 (155)
                                                           6050
5110 POKE 785,7
5120 POKE 51208,XI:LI=USR(0)
                                                 <0002>
                                                                 192,0,0
                                                                                                            (243)
                                                 < 034>
                                                           6060 DATA 0,0,3,0,0,3,0,0,3,0,0,3
                                                                                                            < 047>
5130 PRINT" (DOWN) LINKER RAND (2SPACE): "; LI
                                                 <158>
                                                           6070 DATA 0,0,3,0,0,3,0,0,3,0,0,3
                                                                                                            < 057>
5140 POKE 51208, XA: RE=USR (0)
                                                 (246)
                                                           6080 DATA 0,0,3,0,0,3,0,0,3,0,0,3
                                                                                                            < 067>
5150 PRINT" (DOWN) RECHTER RAND :": RE
                                                 <011>
                                                           6090 DATA 0,0,3,0,0,3,0,0,3,0,0,3
                                                                                                            (077)
5160 POKE 51208, YI: UN=USR (0)
                                                 (125)
                                                           6100 DATA 0,0,3,0,0,3,0,0,3,0,0,3
                                                                                                            (087)
5170 PRINT" (DOWN) UNTERER RAND :"; UN
                                                 (235)
                                                           6110 DATA 255,255,255
5180 POKE 51208, YA: OB=USR (0)
                                                 <143>
                                                           6990 REM EFFEKT
                                                                                                            < 098>
5190 PRINT" (DOWN) DBERER RAND (2SPACE): "; OB
                                                           7000 PRINT" (CLR, DOWN)*** EFFEKT ***"
                                                 (206)
                                                                                                            < 042>
                                                           7010 PRINT" (DOWN) FARBEN = FUNKTIONSTASTEN"
5200 TM%=PEEK (TM)
                                                 (049)
                                                                                                            (D34)
5210 PRINT" (DOWN) MAXIMALE JIEFE: "; TM%
                                                 <086>
                                                           7020 PRINT" (DOWN) ZURUECK MIT '+'"
                                                                                                            < 035>
5220 POKE 198,0:WAIT 198,1:POKE 198,0
5230 POKE 785,0:RETURN
                                                                PRINT" (DOWN) MEITER MIT JASTE"
                                                 (243)
                                                           7023
                                                                                                            <193>
                                                                POKE 198,0: WAIT 198,1:GET A$
                                                 (080)
                                                           7030
                                                                                                            < 094>
5490 REM DIRECTORY
                                                 (209)
                                                           7040 SYS M1
                                                                                                            <173>
5500 PRINT" (CLR, DOWN) *** DIRECTORY *** (DOW
                                                           7050
                                                                IF A$="(F5)"THEN POKE C2, (PEEK(C2)+1)
      N3"
                                                 < 065>
                                                                 AND 15
                                                                                                            <034>
5510 POKE 198,0:OPEN 15,8,15,"IO":OPEN 10,
                                                           7060 CP=PEEK(C3):POKE C3,PEEK(C2):POKE C2,
8,2,"#"
5520 TT=18:SS=1
                                                                 PEEK(C1):POKE C1,CP
                                                 <054>
                                                                                                            (099)
                                                 (117>
                                                           7070 GET A$: IF A$="+"THEN 7140
                                                                                                            <137>
5530 PRINT#15,"B-R";2;0;TT;SS
5540 PRINT#15,"B-P";2;0
                                                 (076)
                                                           7080 IF A$="{F1}"THEN POKE C0, (PEEK(C0)+1)
                                                 (254)
                                                                 AND 15
                                                                                                            <023>
5550 GET#10, X$: IF X$=""THEN X$=CHR$(0)
                                                           7090 IF A$="(F3)"THEN POKE C1, (PEEK(C1)+1)
                                                 (029>
5560 TT=ASC(X$)
                                                 <132>
                                                                 AND 15
                                                                                                            <182>
5570 GET#10, X$: IF X$=""THEN X$=CHR$(0)
                                                 <049>
                                                           7100 IF A$="(F5)"THEN POKE C2, (PEEK(C2)+1)
558Ø SS=ASC(X$)
                                                 <140>
                                                                 AND 15
                                                                                                            <084>
5590 FOR Q1=0 TO 7
                                                 (142)
                                                           7110 IF A$="(F7)"THEN POKE C3, (PEEK(C3)+1)
5600 PRINT#15,"B-P";2;Q1*32+5
                                                 (156)
                                                                 AND 15
                                                                                                            (243)
5610 F$=""
                                                 (069)
                                                           7120 SYS SC
                                                                                                            <078>
5620 FOR Q2=0 TO 15
                                                 <032>
                                                           7130 GOTO 7060
                                                                                                            <196>
5630 GET#10, X$: IF X$=""THEN X$=CHR$(0)
                                                 <109>
                                                           7140 SYS MO: RETURN
                                                                                                            <235>
5640 IF ASC(X$)=160 THEN Q2=16:GOTO 5660
                                                 <071>
                                                           0 64'er
                                                                                    Listing 2. (Schluß)
```

| AC = RG = RHROUT = RIV = | = 1 | 53248 97 105 BFF D2 BBB12 | *** ;VIDEOCHIP ;FLIESSKOMMA-AKKU ;FLIESSKOMMA-AKKU HZ ;EIN ZEICHEN AUSGEBEN | COLO | JMP JMP JMP | LOADPIC | | | | | BNE | L2 |
|--|-------------------|---------------------------------------|---|--------|-------------------|---------|---------|------------|------------|---|--------------|---|
| AC = RG = RHROUT = RIV = RUB = | = | 97 105 BFF D2 BBB12 | FFLIESSKOMMA-AKKU FFLIESSKOMMA-AKKU #2 | COLO | | | | | | I | \$15.70° 400 | |
| HROUT = HROUT | = 1 = 1 = 1 | 105 BFFD2 BBB12 | ;FLIESSKOMMA-AKKU #2 | COLO | | | | | | | KIS | |
| HROUT = IV | - 1 | BFFD2 BBB12 | | COLO | | CLRSCR | | | | l | | |
| UV = UB = YYTENFAC = ACNARG = EIGSUB = EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | - 1 | BBB12 | JEIN ZEICHEN AUSGEBEN | COLO | . BYT | 0 | IFARBEN | į. | | | | |
| YTENFAC = ACNARG = EIGSUB = EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | - 1 | | | COL1 | . BYT | | | | | MULTION | LDA | VIC+17 MULTICOLOUR EIN |
| YTENFAC = ACNARG = EIGSUB = EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | = 1 | \$B853 | ;FAC=ARG/FAC | COL2 | . BYT | 10 | | | | - 1 | ORA | #%00100000 |
| ACNARG = EIGSUB = EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | . 1 | | ‡FAC≃ARG-FAC | COL3 | . BYT | 2 | | | | l . | STA | VIC+17 |
| EIGSUB = EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | | | BYTE IN Y NACH FAC | CLRSCR | LDA | #0 | GRAFIK | LOESCHEN | | l | LDA | VIC+24 |
| EIGADD = EIGMULT = ONNARG = | = 9 | | ; ARG=FAC | | STA | ZEIGI | | | | 1 | ORA | W%00001000 |
| EIGMULT = | | | FAC=(A/Y)-FAC | l | LDA | #\$20 | | | | I | STA | VIC+24 |
| ONNARG = | | | :FAC=(A/Y)+FAC | l | STA | ZEIG1+1 | | | | 1 | LDA | VIC+22 |
| | | | ;FAC=(A/Y) *FAC | 270.00 | LDY | #0 | | | | I | ORA | #%00010000 |
| | | | ; ARG= (A/Y) | Li | LDA | #0 | | | | I | STA | VIC+22 |
| | | | (FAC=(A/Y) | | STA | (ZEIGI) | , Y | | | | JSR | SETCOL |
| ACNKON = | | | ; (X/Y)=FAC | l | INY | | 200 | | | I | RTS | |
| HSIGN = | | | IFAC=-FAC | | BNE | LI | | | | SETBYTE | LDA | ZEILE (4 PUNKTE (=1 BYTE) SETZEN |
| ILEPAR = | | | :FILEPARAMETER SETZEN | | INC | ZEIG1+1 | | | | 02.01.12 | AND | #%11111000 |
| ILENAM = | | | FILENAME UEBERGEBEN | | LDA | #\$40 | | | | l . | LSR | A |
| AVE = | | | ; SPEICHERN | | CMP | ZEIG1+1 | | | | l . | LSR | A |
| OHD. | | | ; LADEN | | BNE | LI | | | | | TAX | 8 |
| :*** VARI | IABLE | *** | | | RTS | | | | | l | LDA | ZEILTAB,X |
| EIG1 = | = 4 | BA4 | ;UNIVERSALZEIGER | | | | | | | | STA | ZEIGI |
| EIG2 = | = 1 | BA6 | | | | | | | | 1 | | 26101 |
| EILE = | - 1 | CFOO | AKTUELLE ZEILE | SETCOL | LDA | #0 | FARBEN | SETZEN | | | INX | TELL TAR III |
| PALTE = | | CF01 | AKTUELLE SPALTE | | STA | 53280 | | | | l . | STA | ZEILTAB,X ZEIGI+1 |
| YTE = | = 9 | CF02 | ENTHAELT IMMER 4 PUNKIE | | LDA | COLO | | | | | | ZEILE |
| 05 = | = 1 | FCF03 | ZAEHLER FUER 4 PUNKTE (0 BIS 3) | | STA | 53281 | | | | | AND | #%00000111 |
| IEFE = | . 1 | BCF04 | AKTUELLE TIEFE | | LDA | COLI | | | | l . | CLC | W-00000111 |
| IEFEMAX = | - 1 | 3F54 | :MAXIMALE TILFE | - 05 | ASL | A | | | | ı | | 75701 |
| X = | n 1 | CF90 | SCHRITTWEITE REALTEIL | | ASL | A | | | | ı | ADC | ZEIGI |
| Y = | - 1 | | SCHRITTWEITE IMAGINAERTEIL | | ASL | A | | | | | STA | ZEIG1 |
| × = | = 9 | | REALTEIL AKTUELLER BILDSCHIRMPUNKT | | ASL | A | | | | l | PCC | SETBYTI |
| Y = | = 1 | | IDTO. IMAGINAER | | ORA | COL2 | | | | | INC | ZEIG1+1 |
| QUAD = | | | I XWERT *XWERT | | LDX | MO | | | | SETBYT1 | LDA | SPALTE |
| QUAD = | | | YWERT*YWERT | | STX | ZEIGI | | | | | ASL | A |
| WERT = | | | MOMENTANER WERT DER FOLGE REALTEIL | | STX | ZEIG2 | | | | l | ASL | A |
| WERT = | | | IDTO. IMAGINAER | | LDX | #4 | | | | l . | ASL | A |
| MAX = | | | RECHTER RAND | | SIX | ZEIG1+1 | | | | | BCC | SETBY13 |
| MIN = | | | LINKER RAND | | LDX | M#D8 | | | | 0.0000000000000000000000000000000000000 | INC | ZEIG1+1 |
| MAX = | | | OBERER RAND | | STX | ZEIG2+1 | | | | SETBYT3 | CLC | |
| MIN = | | | UNTERER RAND | WAIT | LDX | VIC+18 | HUADTEN | AUF STRAHL | DUDGUU AUG | | ADC | ZEIG1 |
| ILENAME = | | | VON BASIC GEPOKED | WALL | CPX | #58 | WARTEN | AUF STRAME | DURCHLAUF | | STA | ZEIG1 |
| ARBTAB = | | | TABELLE TIEFE MOD 3 +1 | | BNE | WAIT | | | | l . | BCC | SETBYT2 |
| 1 | | PLEOU | TABELLE TIEFE MOD 3 TI | | LDX | VIC+17 | | | | 1-0000000000000000000000000000000000000 | INC | ZEIGI+1 |
| **** PROG | GRAMM | *** | | | BMI | WAIT | | | | SETBYT2 | LDY | #0 |
| | | CBOO | | | | | | | | 100 | LDA | BYTE |
| | | | UEBERGABE DER REALZAHLEN VON BASIC | | LDY | #0 | | | | l | STA | (ZEIGI),Y |
| | | OXMIN | POEDERONDE DER REMEZAMLEN VON BASIC | L2 | LDX | #8 | | | | 1 | RTS | |
| | | ACNKON | | L.2 | STA | (ZEIG1) | , Y | | | | | |
| | | | | | PHA | MERCHAN | | | | FACSARG | LDA | ARG+5; VORZEICHENVERGLEICH VON FAC UND AR |
| | | | REALZAHLEN AN BASIC ZURUECK | | LDA | COL3 | | | | | EOR | FAC+5 |
| | | NIMXC | | | STA | (ZEIG2) | . Y | | | l | STA | ARC+6 |
| | | ONNFAC | | | PLA | | | | | I | LDA | FAC |
| SPRUNGTA | | | | | INY | | | | | I | RTS | |
| | | ULTION | 1 | | | L2 | | | | l | | |
| | | ULTIOFF | | | INC | ZEIG1+1 | | | | I | | |
| J | IMP S | ETCOL | | | INC | ZE1G2+1 | | | | MAKETAB | LDX | WC FARBTABELLE ANLEGEN |

| | LDY | N1 | L15 | STA | XWERT,Y | | LDY | #>DX |
|---------|-----|--|-------|-----|---|----------|-------|--|
| 40 | TYA | | | STA | YWERT, Y | | JSR | ZEIGADD |
| | STA | FARBTAB, X | | DEY | 2000000000 | | LDX | WCCX |
| | INY | v.edn | | BPL | L15 | | LDY | #>CX |
| | CPY | W4 | ITER1 | INC | TIEFE | | JSR | FACNKON |
| | BNE | MT1 | | LDA | TIEFEMAX | | INC | POS |
| | LDY | #1 | | CMP | TIEFE (*MAXIMALE TIEFE ? | | LDA | POS |
| IT1 | INX | NO. TO SERVICE STATE OF THE SE | | BCS | ITER4 | | AND | #3 |
| | BNE | L40 | | LPA | #O ; PUNKTFARBE | | BEQ | APFEL1 |
| | RTS | 135-2 | | JMP | PLOT | | JMP | ITERAT1 |
| | | | ITER4 | LDA | # (XWERT : XQUAD= XWERT * XWERT | | STA | POS |
| | | | | LDY | #>XWERT | | JSR | SETBYTE |
| ULTIOFF | | VIC+22 ; MULTICOLOUR AUS | | JSR | KONNFAC | | INC | SPALTE |
| | | #%11101111 | | LDA | # <xwert< td=""><td></td><td>LDA</td><td>SPALTE</td></xwert<> | | LDA | SPALTE |
| | | VIC+22 | | LDY | M>XWERT | | CMP | W40 |
| | AND | VIC+17 | | JSR | ZEIGMULT | | BEQ | APFEL2 |
| | | | | LDX | MXQUAD | | JMP | ITERAT |
| | STA | VIC+17 | | LDY | #0 | | LDA | #0 |
| | LDA | VIC+24 | | JSR | FACNKON | | STA | SPALTE |
| | AND | M%11110111 | | LDA | # <ywert *="" ;yquad="YWERT" td="" ywert<=""><td></td><td>LDY</td><td>#5 ;CX=XMIN</td></ywert> | | LDY | #5 ;CX=XMIN |
| | STA | VIC+24 | | LDY | #>YWERT | | LDA | XMIN, Y |
| | LDA | H12 | | JSR | KONNFAC | | STA | CX, Y |
| | STA | 53281 | | LDA | # < YWERT | | DEY | |
| | LEA | #11 53290 | | LDY | #>YWERT | | BPL | L30 |
| | STA | | | JSR | ZEIGMULT | | INC | ZEILE |
| | LDA | #147 | | LDX | MYQUAD | | LDA | ZEILE |
| | JSR | CHROUT | | LDY | #0 | | CMP | #200 |
| | RTS | | | JSR | FACNKON | | BEQ | ENDAPFEL |
| FEL | SEI | ; BERECHNUNG DER GRAFIK | | LDA | WXQUAD | | LDA | # <dy ;="" cy="CY-DY</td"></dy> |
| 1400 | | MAKETAB | | LDY | #O SUMME XQUAD+YQUAD | | LDY | #>DY |
| | | # (XMIN ; DX= (XMAX-XMIN; /159 | | JSR | ZEIGADD | | JSR | KONNFAC |
| | | WOXMIN | | LDA | FAC | | LDA | MKCY |
| | | KONNFAC | | CMP | ##84 ; "SUMME GROESSER 8 ? | 10 | LDY | #>CY |
| | | W CXMAX | | BCC | ITER3 | | JSK | ZEIGSUB |
| | | WEXMAX | | LDX | TIEFE | | LDX | # <cy< td=""></cy<> |
| | | ZEIGSUB | | LDA | FARRTAB, X ; PUNKTFARBE | | LDY | #>CY |
| | | | | JMP | PLOT | | JSR | FACNKON |
| | | FACNARG | ITER3 | LDA | # <ywert :ywert="XWERT*YWERT*2-CY</td"><td></td><td>JMP</td><td>ITERAT</td></ywert> | | JMP | ITERAT |
| | | W159 | | LDY | #>YWERT | ENDAPFEL | | |
| | | BYTENFAC | | JSR | KONNFAC | | RTS | |
| | | FACSARG | | LDA | # <xwert< td=""><td></td><td></td><td></td></xwert<> | | | |
| | | DIV # <dx< td=""><td></td><td>LDY</td><td>W>XWER*</td><td></td><td>JSR</td><td>MULTION</td></dx<> | | LDY | W>XWER* | | JSR | MULTION |
| | | | | ISR | ZEIGMULT | | JSR | APFEL |
| | | M) DX | | LDA | FAC | | JMP | MULTIOFF |
| | | FACNKON # <ymin ;dy="(YMAX-YMIN)/199</td"><td></td><td>BEG</td><td>ITER2</td><td>SAVEPIC</td><td>LDX</td><td>#8 SPEICHERN</td></ymin> | | BEG | ITER2 | SAVEPIC | LDX | #8 SPEICHERN |
| | | #(YMIN ;DY=(YMAX-YMIN)/199 | | INC | FAC | | JSR | FILEPAR |
| | | | ITER2 | LDA | WKCY | | LDA | FILENAME+16 |
| | | KONNFAC | | LDY | #>CY | | LDX | # <filename< td=""></filename<> |
| | | # <ymax< td=""><td></td><td>JSR</td><td>ZEIGSUB</td><td></td><td>LDY</td><td>#>FILENAME</td></ymax<> | | JSR | ZEIGSUB | | LDY | #>FILENAME |
| | | MAX | | JSR | CHSIGN | | JSR | FILENAM |
| | | ZEIGSUB | | LDX | MCYWERT | | LDA | #O |
| | | FACNARG | | LDY | #>YWERT | | STA | ZEIG1 |
| | | W199 | | JSR | FACNKON | | LDA | M\$20 |
| | | BYTENFAC | | LDY | #O ; XWERT=XQUAD-YQUAD-CX | | STA | ZEIG1+1 |
| | | FACSARG | | LDA | MYQUAD | | LDA | #ZEIG1 |
| | | DIV | | JSR | KONNFAC | | LDX | ##56 |
| | | W <dy< td=""><td></td><td>LDY</td><td>#O</td><td></td><td>LDY</td><td>#\$3F</td></dy<> | | LDY | #O | | LDY | #\$3F |
| | | #>DY | | LDA | MXQUAD | | JMP | SAVE |
| | | FACNKON | | JSR | ZEIGSUB | | | |
| | | #4 (CX=XMIN CY=/MAX | | LDA | W <cx< td=""><td></td><td>LDX</td><td>M8 ; LADEN</td></cx<> | | LDX | M8 ; LADEN |
| 3 | LDA | XMIN, Y | | LDY | #>CX | | LDY | #1 |
| | | CX,Y | | JSR | ZEIGSUB | | JSR | FILEPAR |
| | | YMAX, Y | | JSR | CHSIGN | | LDA | FILENAME+16 |
| | | CY,Y | | LDX | # < XWERT | | LDX | # <filename< td=""></filename<> |
| | DEY | | | LDY | #>XWERT | | LDY | #>FILENAME |
| | | L13 | | JSR | FACNKON | | JSR | FILENAM |
| | | #0 | | JMP | ITER1 | | LDA | HO. |
| | | ZEILE | PLOT | ASL | BYTE | | JMP | LOAD |
| | | SPALTE | | ASL | BYTE | | RTS | |
| | | POS | | ORA | BYTE | TABELLE | DER | ZEILENANFAENGE |
| ERAT | LDA | MO . | | STA | BYTE | | | 8192,8512,8832,9152,9472,9792 |
| | | BYTE | | LDA | # <cx ;cx="CX+DX</td"><td></td><td>. WOR</td><td>10112,10432,10752,11072,11392,11712</td></cx> | | . WOR | 10112,10432,10752,11072,11392,11712 |
| ERAT1 | LDA | 40 | | LDY | #)CX | | | 12032,12352,\$3180,12992,13312,13632 |
| | | TIEFE | | JSR | KONNFAC | | | 13952, 14272, 14592, 14912, 15232, 15552 |
| | LDY | #4 | | LDA | # <dx< td=""><td></td><td>. WOR</td><td>15872</td></dx<> | | . WOR | 15872 |
| | | | | LUM | | | | |
| | | | | | | Lictino | 2 | (Schluß) |
| | | | | | | | | |

Block Out

Eine besondere Version des bekannten »Break Out« liegt Ihnen mit diesem Spiel vor, bei der Sie gleich auch die Trainer-Pokes bekommen.

Bei Block-Out geht es darum, einen Ball mit einem Schläger möglichst oft zu reflektieren, um sechs Reihen von Ziegelsteinen zu löschen. Dabei gibt es für jeden Stein der untersten zwei Reihen einen Punkt, für jeden Stein der mittleren zwei Reihen zwei Punkte und für jeden Stein der obersten zwei Reihen drei Punkte. Zusätzlich erhält man einen Bonus von 22 Punkten für einen total abgeräumten Level. Vor dem Spiel kann man den Startlevel sowie die Ballzahl mittels F3 und F5 einstellen. Mit F1 oder Druck auf den Feuerknopf des Joysticks (Port 2) beginnt das Spiel. Während des Spiels besteht die Möglichkeit, durch Drücken einer Taste den Ablauf zu unterbrechen. Ein weiterer Tastendruck oder der Feuerknopf heben die Pause wieder auf.

Wem die Geschwindigkeiten der Level nicht angenehm sind, muß nicht verzweifeln, sondern kann die Konstanten in den Speicherstellen 4124 bis 4132 verändern, wobei ein hoher gePOKEter Wert ein langsames Spiel bedeutet. Möglich sind Werte zwischen 6 und 255; spielerisch interessant sind aber nur Werte zwischen 8 und 50. Wer selbst bei langsamer Geschwindigkeit noch Probleme hat, mit den vorhandenen neun Bällen einen Level abzuräumen, der kann zu folgenden Hilfsmitteln greifen:

poke 3163,234:

poke 3218,12 poke 4096,Ballzahl poke 3850,12: poke 3853,12 verhilft zu unendlich vielen Bällen verhilft zu endlich vielen Bällen

verhindert, daß das Spiel schneller wird, wenn ein Level abgeräumt ist.

(Roland Lieger/og)